



11.03.2026

FÜHRUNGSWECHSEL: SÄCHSISCHE FAHRZEUGLACKIERER STELLEN SICH NEU AUF

Führungswechsel beim Fachverband Farbe Gestaltung Bautenschutz in Sachsen: Ab sofort übernimmt Marco Löscher, Inhaber des Lackcenter Chemnitz, die Leitung und Verantwortung. Darüber informiert die Fachgruppe in einer aktuellen Pressemitteilung. Demnach haben die Obermeister bereits Ende Februar auf ihrer Frühjahrstagung einstimmig abgesegnet. Steven Didssun, der das Amt bisher inne hatte, übergab es an seinen Kollegen vom Lackcenter Chemnitz. Marco Löscher verfügt nach Angaben der Fachgruppe über langjährige Erfahrungen in Lack- und Innungsbereich.

STRATEGISCHER MEILENSTEIN

„Der Wechsel markiert den nächsten Meilenstein einer konsequenten Neuausrichtung“, heißt es in der Pressemitteilung. Nachdem Landesinnungsmeister Michael Eichler und Steven Didssun in den vergangenen Jahren die wichtigen Schritte gingen, im Fachverband Farbe Gestaltung Bautenschutz Sachsen die eigenständige Position der Fahrzeuglackierer zu formen, folge nun ein wichtiges personelles Statement. Damit setze Sachsen weiterhin ein bundesweites Zeichen für die spezifischen Interessen des Fahrzeuglackiererhandwerks.

ZIEL: SÄCHSISCHER INNUNGSVERBAND ALS INNOVATIONSMOTOR

Mit dem Wechsel an der Spitze verfolgen Didssun und Löscher ein klares Ziel: Den sächsischen Landesverband gerade mit den Fahrzeuglackierern, als Innovationsmotor und serviceorientierter Vorreiter innerhalb des deutschen Maler- und Fahrzeuglackiererhandwerks und seinen Innungen zu etablieren. BFL-Präsident Steven Didssun betont: „Die seit 2008 gelebte Eigenständigkeit der Fahrzeuglackierer in Sachsen war der wesentlichste Schritt überhaupt. Mit Marco Löscher gewinnen wir einen agilen Vorreiter, der die Vision einer modernen, schlagkräftigen Innungswelt teilt und weiter vorantreiben wird.“ Marco Löscher erklärt in der Pressemitteilung: „Wir wollen die Innungswelt

neugestalten, um zu zeigen, dass Tradition und Moderne Verbandsarbeit in Sachsen Hand in Hand gehen. Unser Landesverband könnte als Impuls für ganz Deutschland dienen.“ Der Fachverband Maler und Fahrzeuglackierer Sachsen unterstreicht mit dieser Entscheidung seinen Anspruch, neue Wege zu gehen und die Branche durch spezialisierte und zeitgemäße Strukturen, zukunftsfähig aufzustellen.

Ina Otto